

Achtung, gilt für alle Nachstellvarianten! Versuchen Sie niemals, die Dämpfer über einen fühlbaren Anschlag hinaus zu verstellen (egal ob nach links oder nach rechts)! Dies würde in jedem Falle zur Beschädigung des Dämpfers führen!

### Nachstellanleitung für die Serie: 76, 80, 8040, 82, 8240, 86, 8640, 87, 8740

FIG. 1

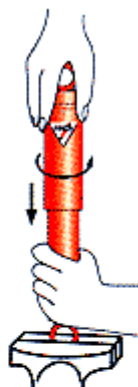
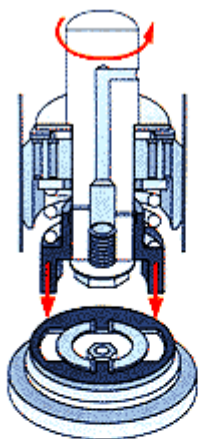
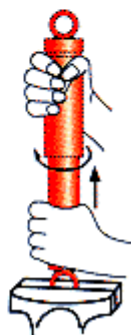
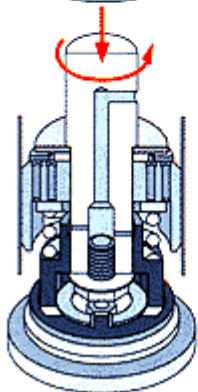


FIG. 2



#### Nachstellung

1. Stoßdämpfer ausbauen und senkrecht mit der unteren Befestigung in den Schraubstock einspannen (Klemmbacken verwenden um Beschädigungen zu vermeiden!)

2. Stoßdämpfer ganz zusammendrücken und gleichzeitig Staubkappe oder Kolbenstange langsam nach links (gegen Uhrzeigersinn) drehen, bis Nocken der Einstellmutter in die Aussparungen des Bodenventiles einrasten (FIG.1).

Anmerkung: Wenn die Staubkappe Bohrungen aufweist, müssen vor dem Nachstellen Anschlaggummi und geteilte Kunststoffscheibe von der Kolbenstange demontiert werden! Läßt sich die Kolbenstange oder Staubkappe ohne Kraftanwendung nach dem Einrasten nach links drehen, war der Dämpfer bereits nachgestellt. Beim Linksdrehen die halben Umdrehungen, die der Dämpfer bereits nachgestellt war, mitzählen! Ist Weiterdrehen nach links nach dem Einrasten nicht möglich befindet sich der Dämpfer in Nullstellung.

3. Drehen Sie unter leichtem Druck auf Kolbenstange oder Staubkappe zwei halbe

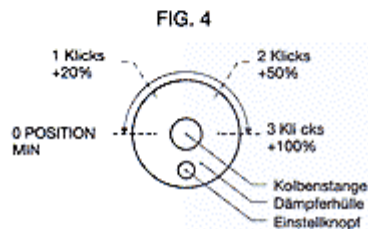
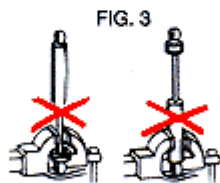
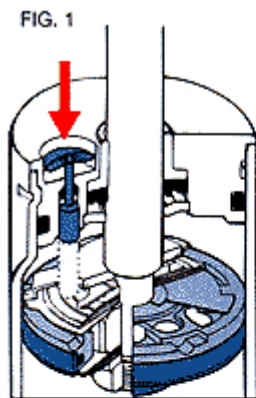
Umdrehungen nach rechts (360°). Der maximale Nachstellbereich bis Anschlag rechts beträgt bis zu 5 halbe Umdrehungen. Wenn der Dämpfer bereits nachgestellt war, ist dies bei der Anzahl der Nachstellumdrehungen zu berücksichtigen!

4. Ziehen Sie nun den Stoßdämpfer ca. 1-2cm senkrecht auseinander (dabei nicht drehen) damit die Nocken der Einstellmutter sich aus dem Bodenventil lösen. Nun kann die Kolbenstange oder Staubkappe wieder beliebig gedreht werden, ohne die Einstellung zu verändern. Achtung! Falls vorhanden müssen Anschlaggummi und Kunststoffscheibe unbedingt wieder montiert werden um Zerstörungen im Dämpfer zu verhindern!

Anschließend Dämpfer wieder im Fahrzeug montieren.

Achtung: Stoßdämpfer immer achsweise mit der gleichen Anzahl Umdrehungen nachstellen, um ungleichmäßigen Reifenverschleiß zu vermeiden!

## Nachstellanleitung für die Serie: 26, 30



### Nachstellung

1. Stossdämpfer ausbauen und senkrecht mit der unteren Befestigung in den Schraubstock einspannen (Klemmbacken verwenden um Beschädigungen zu vermeiden!)

Achtung, Dämpfer keinesfalls am Gehäuse einspannen! (FIG. 3)

2. Schwarze Kunststoff-Staubkappe entfernen.. Bei einigen Dämpfern muß noch eine Abdeck-Kappe aus Blech über dem Nachstellstift angehoben werden (FIG.1). Drücken Sie den Nachstellknopf voll ein und halten Sie ihn in dieser Position während des Nachstellens (FIG. 1 + 2).

3. Versuchen Sie, ohne Kraftanstrengung, die Kolbenstange nach links zu drehen um zu prüfen, ob der Dämpfer bereits nachgestellt war. Falls drehen nach links möglich ist, Anzahl der "Klicks" zählen, bis Anschlag Links erreicht ist und dies beim Nachstellen berücksichtigen. Dämpfer der Baureihe 26 können max. 2, Baureihe 30 max. 3 "Klicks" nachgestellt werden.

4. Um den Dämpfer nachzustellen, Kolbenstange 1 bis 2 "Klicks" nach rechts

drehen. Die Nachstellung muß immer bis zum vollen "Klick" erfolgen; Zwischenstellungen sind nicht zulässig (FIG. 4)!

5. Nach dem Nachstellen Stossdämpfer etwas zusammendrücken; der Nachstellknopf muß dabei in die Ausgangsstellung zurückspringen! Sobald der Nachstellknopf ausgerastet ist, kann die Kolbenstange wieder frei gedreht werden, ohne die Dämpfereinstellung zu verändern.

6. Abdeckkappe und Staubkappe wieder auf Dämpfer montieren und Dämpfer anschl. in Fahrzeug einsetzen.

**Achtung:** Stossdämpfer immer achsweise mit der gleichen Anzahl "Klicks" nachstellen, um ungleichmäßigen Reifenverschleiß zu vermeiden!

Nachstellanleitung für die Serie: 8010, 8041, 8210, 8241, 8610, 8641, 8710, 8741

FIG. 1

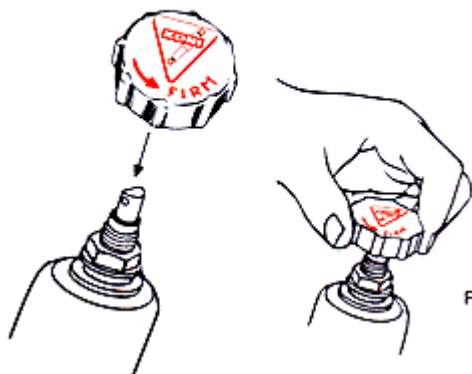


FIG. 2

FIG. 3



Von außen nachstellbar

*Diese Dämpfer können im eingebauten Zustand nachgestellt werden!*

Nachstellung mit dem Nachstellknopf (FIG. 1 + 2)

1. Setzen Sie den Nachstellknopf auf den Nachstellstift, der oben aus der Kolbenstange ragt (FIG. 1).

2. Zur Prüfung, ob der Dämpfer bereits nachgestellt war, vorsichtig versuchen, ob sich der Nachstellknopf entgegen der Pfeilrichtung drehen lässt. Wenn ja, Anzahl der Umdrehungen zählen und beim Nachstellen berücksichtigen (FIG. 2)!

3. Um die Kräfte zu erhöhen, Nachstellknopf in Pfeilrichtung drehen. Maximaler Nachstellbereich in Pfeilrichtung ca. 4 halbe Umdrehungen (FIG. 2).

4. Nachstellknopf von Dämpfer abnehmen!

Nachstellung mit Nachstellstift (FIG. 3)

1. Die Nachstellvorrichtung befindet sich unterhalb der oberen Befestigung. Es handelt sich um eine gelochte Scheibe; jeweils 2 Löcher sind sichtbar. Zur Nachstellung einen Stift mit Außendurchmesser maximal 3 mm verwenden! Zur Prüfung, ob der Dämpfer bereits nachgestellt war, zunächst in Richtung Minus (-) drehen; Anzahl der Löcher zählen, um dies bei der Nachstellung zu berücksichtigen. Ist Drehen in Richtung Minus (-) ohne Kraftaufwendung nicht möglich, befindet sich der Dämpfer in Nullstellung.

2. Zum Erhöhen der Kräfte in Richtung Plus (+) drehen.

3. Stift aus Nachstellvorrichtung entfernen..

Achtung: Stossdämpfer immer achsweise mit der gleichen Anzahl Umdrehungen nachstellen, um ungleichmäßigen Reifenverschleiß zu vermeiden!